



Weiterbildung für Lehrpersonen, Speziallehrkräfte, Betreuungspersonen Zyklus I und weitere Interessierte

**Mit meiner Puppe über digitale Medienwelten sprechen**

Ein Weiterbildungsangebot der Fachstelle schulische Gesundheitsförderung und Prävention



<b>Wann</b>	Mittwoch, 27. März 2024 14.00-17.30 Uhr Mittwoch, 22. Mai 2024, 14.00-17.00 Uhr
<b>Wo</b>	Aki Bern, Alpeneggstrasse 5, 3012 Bern
<b>Hinweis</b>	Die Plätze sind auf <b>10 Teilnehmer*innen</b> beschränkt
<b>Kurskosten</b>	CHF 200

**Leitung:**

**Karin B. Friedli** Präventionsfachfrau der Stadt Bern,  
Theaterpädagogin, Clown, Puppenspielerin.

**Kursbeschreibung:**

Das Puppenspiel ist die Kunst, Material und Gegenstände zum Leben zu erwecken. Die Puppe ist ein eigenständiges Wesen, mit dessen Hilfe wir Gefühle und Ideen zum Ausdruck bringen können. (Ellen Heese, Puppenspielerin)

Dabei kann die Puppe verschiedene Rollen einnehmen. Sie kann Vorbild sein, sie kann sich aber je nachdem auch «mehr» erlauben als die erwachsene Pädagogin.

Mit ihrer Hilfe können wir eine Verbindung zu anderen Menschen herstellen und sie manchmal leichter erreichen als über eine direkte Kontaktaufnahme. Sie werden zum spielerischen Mittel der Kommunikation.

Die Puppe kann den Kindern helfen, verschiedene Themen und Gefühle auszudrücken und frei zu formulieren. Durch die hohe Identifikation der Kinder mit den Puppen können Themen anders und vertiefter transportiert werden. Damit dies richtig gut gelingt, ist es wichtig, dass die Puppe als individuelles Wesen wahrgenommen wird.

Am ersten Nachmittag widmen wir uns der Technik des Puppenspiels mit Klappmaulfiguren. Bis zum 2. Nachmittag besteht danach die Möglichkeit die Puppen im Schul- oder Betreuungsalltag auszuprobieren und Erfahrungen zu sammeln.

Am 2. Nachmittag liegt der Fokus dann auf möglichen Themen und Geschichten in Bezug auf die digitalen Welten, welche mit der Puppe «erarbeitet» werden können. Beispielsweise eine Puppe die gerne «gamed» und dabei alles andere vergisst...

**Weitere Informationen und Anmeldung unter:**

Gesundheitsdienst der Stadt Bern  
Fachstelle schulische Gesundheitsförderung und Prävention  
Monbijoustrasse 11, Postfach, 3001 Bern

Karin B. Friedli, [karin.friedli@bern.ch](mailto:karin.friedli@bern.ch), 0041/31 3216930 [www.bern.ch/gf-schule](http://www.bern.ch/gf-schule)